KUNST trifft Industrie



Projektträger:	Kulturförderverein Schaddelmühle e.V.
Projektpartner:	Karlovarska oblast Unie vytvarnych umelcu
Projektzeitraum:	29.10.2012 - 31.10.2013
Fördermittelbetrag:	15.000 €
Inhalte:	Das Arbeitstreffen fasst die historischen Gegebenheiten an. Die Region beider Staaten entlang der Grenze Erzgebirge wurde und wird durch die Lagerstätten des Kaolin und den Betrieben dazu geprägt. Mit dem Projekt wurden Kollegen aus dem Bereich der beruflichen Gestaltung, Künstler, Designer, Studenten dieser Richtungen, Kunsthandwerker angesprochen gemeinsam die Historie und Zukunft der Porzellangestaltung auszuloten. In der Form eines gemeinsamen Arbeitens im Porzellanwerk Triptis, in gemeinsamen Ateliers, Werkstätten und Anlagen unter der Nutzung gleicher Materialien, Maschinen und Fachberatung gelang es einen innigen Dialog unter den Teilnehmern auszulösen. In der Zeit der Gestaltung im Werk wurden Arbeiten der Teilnehmer in einer ersten Ausstellung vorgestellt, den Teilnehmern und der Öffentlichkeit. Nach der Arbeitsphase wurden die Ergebnisse in dem Porzellanium in Triptis wirkungsvoll in einer Vernissage präsentiert. Eine sehr aufwendige Eröffnung gab den erbrachten Leistungen einen würdevollen Rahmen. Sehr umfangreiche Schöpfungen des Porzellandesign und der Porzellankunst wurden geschaffen und vorgestellt. Die Teilnehmer schienen sich permanent gegenseitig zu inspirieren und sich übertreffen zu wollen. Die Ausstellung ging in Gänze nach Karlovy Vary, um dort in der "Charly Gallery" in den Kolonaden ausgestellt zu werden. Zwischen den Künstler/innen entstanden dauerhafte Kontakte und Arbeitsbeziehungen. Das Projekt hat dazu beigetragen, dass das Thema "Kunst und Porzellan" wieder mehr in den Vokus der Bevöllkerung zu rücken.
Kontakt:	Herr Brinkmann, Geschäftsführer Tel.: 0174/9707752
	E-Mail: Verein@schaddelmuehle.org